

Testpflanzungen – Wasserverfügbarkeit im Boden

Versuchsfläche in Val Müstair, Graubünden

Humusform: Rohhumus

Bodentyp: Eisenpodsol

Gründigkeit: >160 cm

Kalkgrenze: kein Kalk

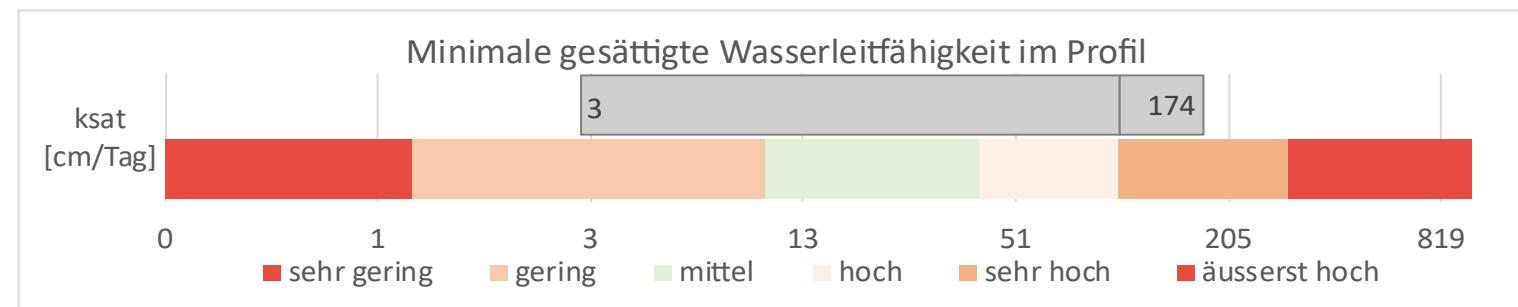
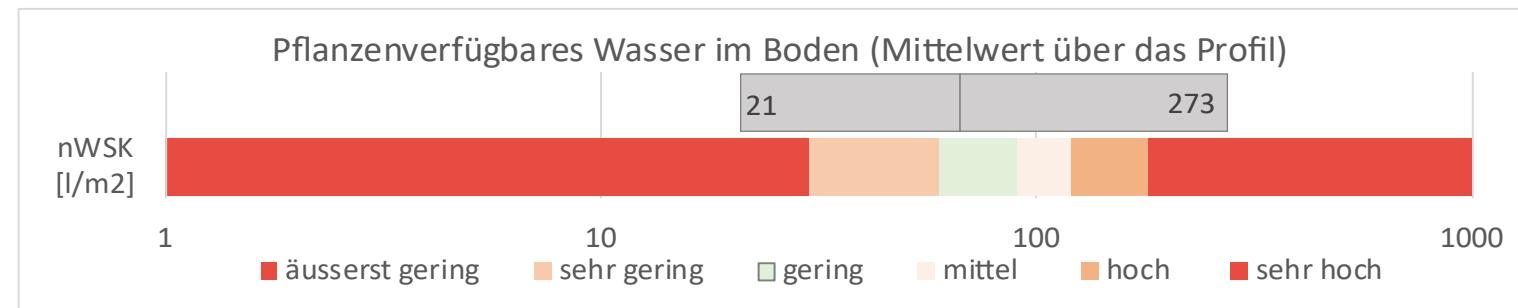
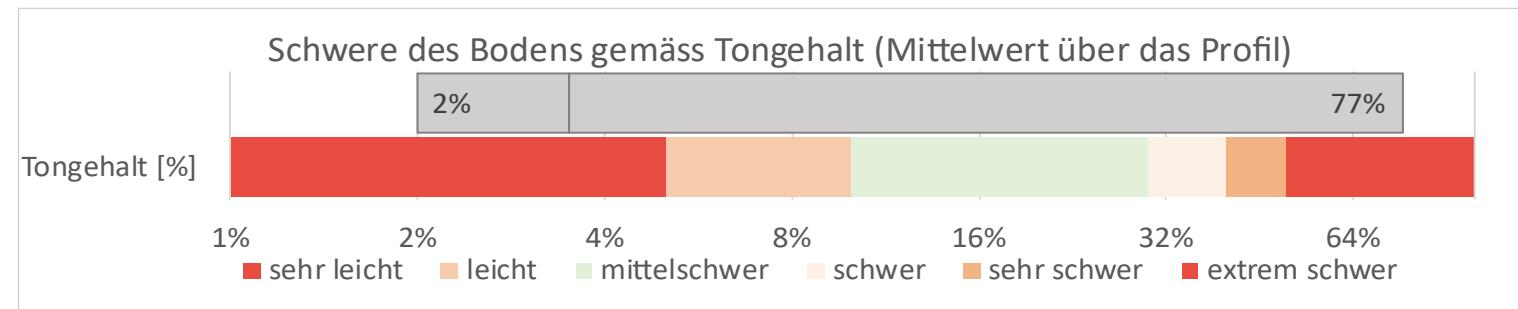


Bodenprofil Val Müstair

Foto: Marco Walser



Sehr leichter Boden mit normaler Durchwurzelbarkeit und grossem Trockenstressrisiko

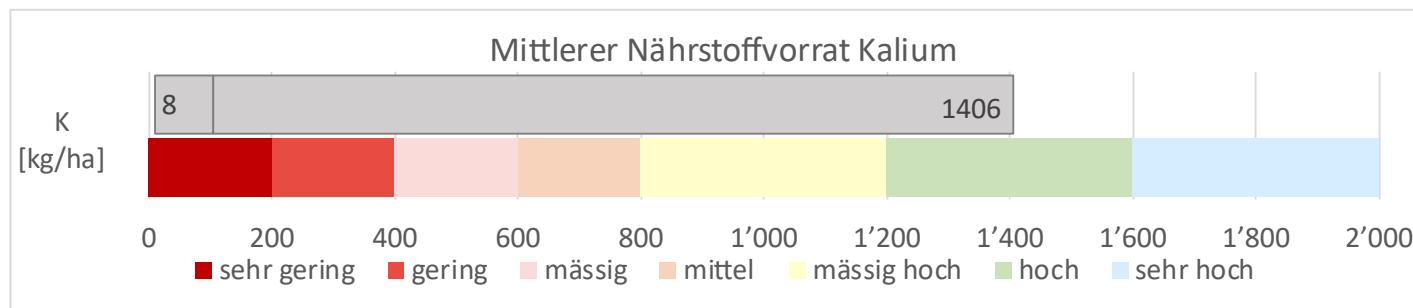
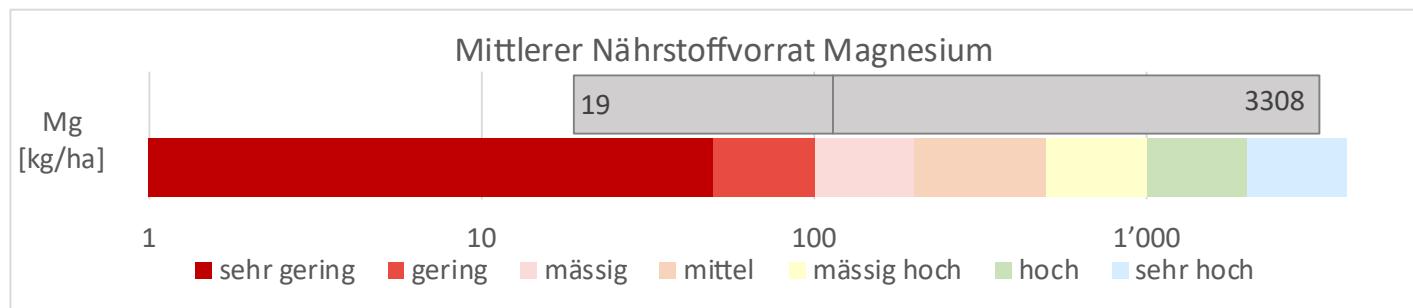
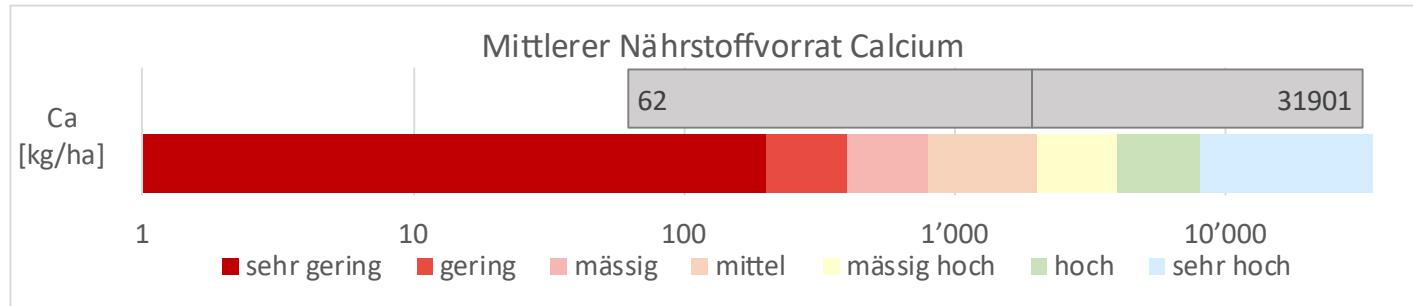
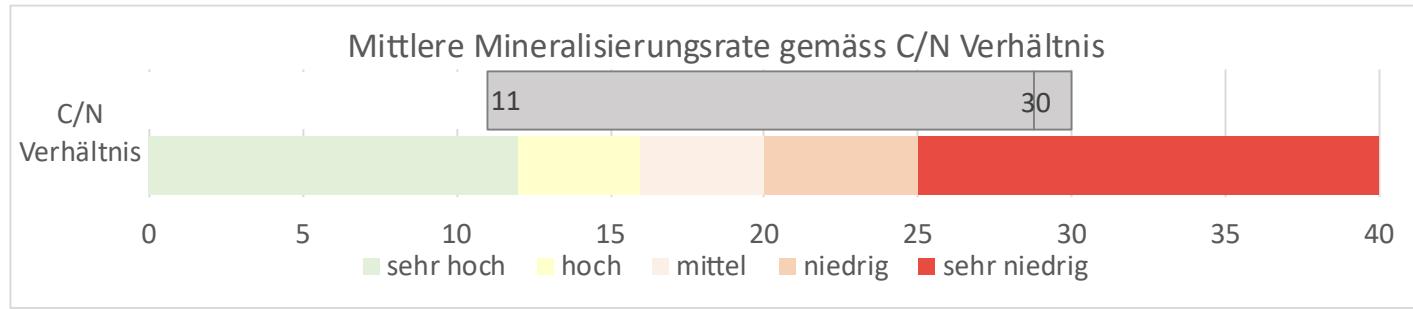


Testpflanzungen Nährstoffverfügbarkeit im Boden

Versuchsfläche in Val Müstair,
Graubünden

Sehr stark versauerter Boden
mit sehr niedriger
Mineralisierungsrate.

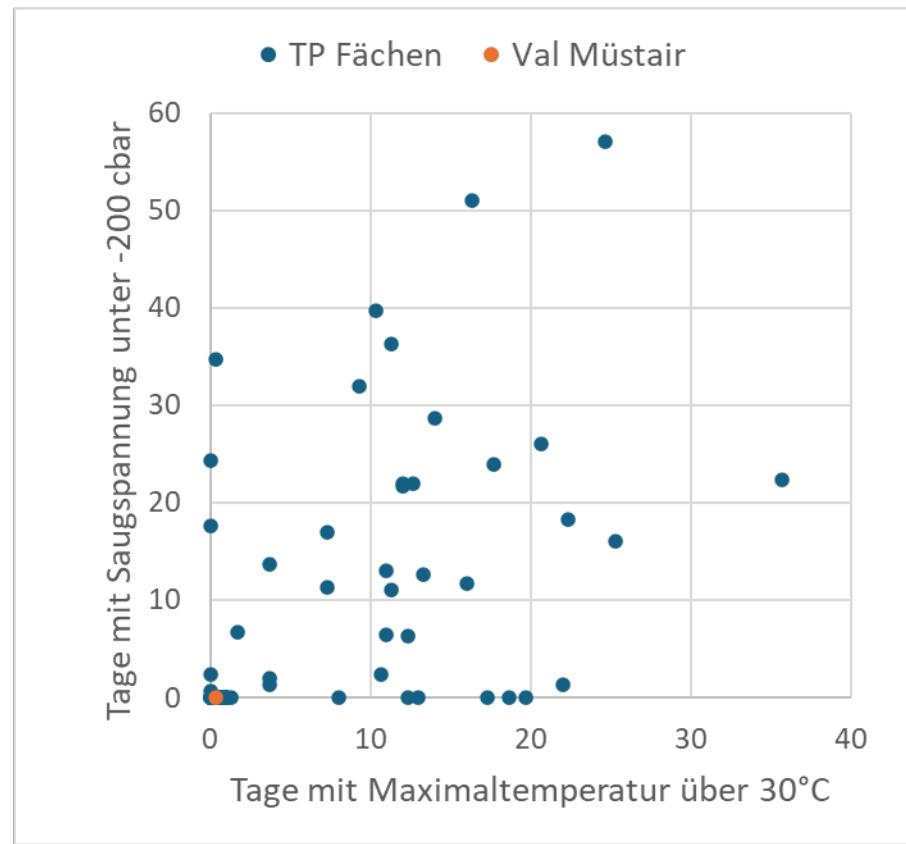
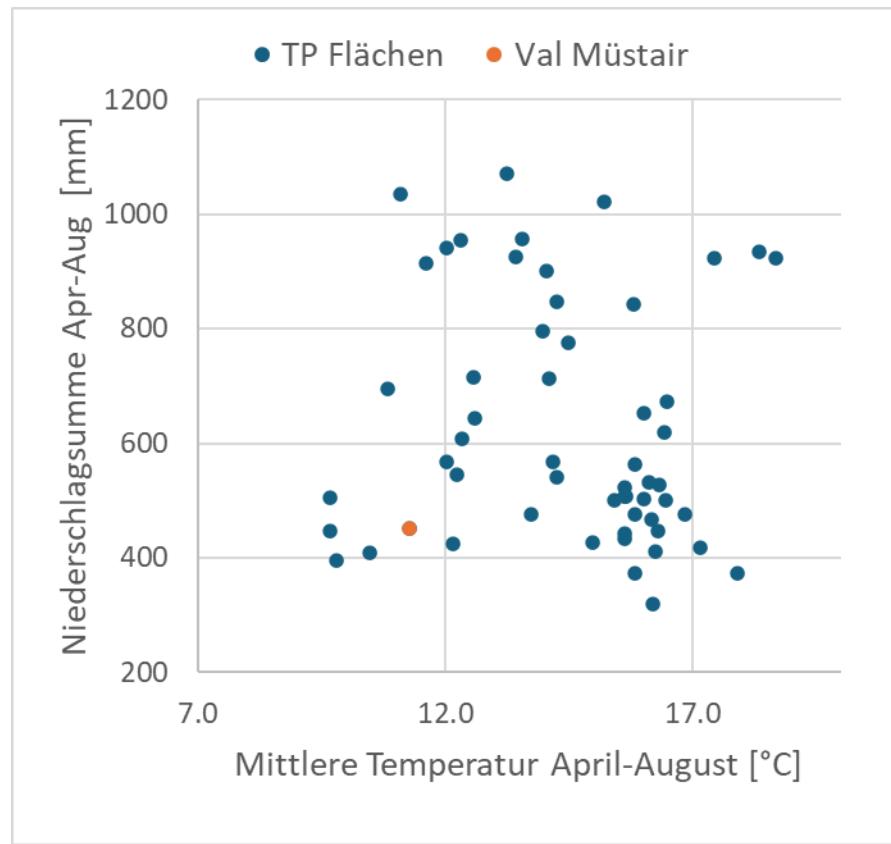
Min Spannbreite der Testpflanzungsflächen Max
Wert der Fläche ↑



Testpflanzungen – Klimatische Bedingungen

Versuchsfläche in Val Müstair Graubünden

Kühle
Temperaturen mit
geringen
Niederschlägen
während der
Vegetationsperiode.
Hitzetage kommen
nicht vor und
Trockenheit ist kein
Thema.



An 0 Tagen im Jahr wird in 15 cm Bodentiefe eine Saugspannung von unter -200 cbar gemessen.

Eine tiefere Saugspannung bedeutet, dass die Pflanzen dem Boden nur mit grossem Aufwand Wasser entziehen können.

Angezeigt werden über die Jahren 2023, 2024 und 2025 gemittelte Werte. Temperatur und Saugspannung wurden durch die flächeneigenen Klimastationen erhoben. Für den Niederschlag wurden interpolierte Monatswerte von Meteoschweiz verwendet (ebenfalls 2023, 2024 und 2025).

Testpflanzungen

Klimatische Veränderung

Versuchsfläche in Val Müstair Graubünden

Im Val Müstair ist gegen Ende des Jahrhunderts ein Klima prognostiziert, wie es heute in der **collinen Höhenstufe** vorkommt. **Laubbaumarten** dürften in Zukunft eine wichtigere Rolle spielen als die **Fichten**, welche den Standort momentan dominieren.

TP016 Val Müstair

Modellierte Höhenstufen der Waldvegetation in der Schweiz

1:5'000
N

